

Ihr Gesundheitsamt Mitte von Berlin informiert:



Anlaufstellen medizinischer Versorgung für geflüchtete Menschen

Not- und Rettungsdienste:

Rettungsdienst: 112
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
Zahnärztlicher Notdienst: 89 004 333
Apothekennotdienst: 0800 00 22 833
Zentraler Hebammenruf: 0151 - 62 40 32 63
Rettungsstellen: <http://www.gesundheitsberater-berlin.de/kliniken/linikalltag/berliner-rettungsstellen>

Koordination flüchtlingsrelevanter Fragen im Gesundheitsamt

Mathilde-Jacob-Platz 1, Raum 338, 10551 Berlin; 030 9018 42636; gesundheit.gefluechtete@ba-mitte.berlin.de

Arztsuche

Arztsuche nach Fachrichtung, Bezirk und Sprache: <https://www.kvberlin.de/60arztsuche/detailsuche.html>

Zahnarztsuche: <https://www.kzv-berlin.de/patienten/zahnarztsuche/>

Hebammensuche: <https://www.berliner-hebammenverband.de/hebammensuche.html>

Übersicht Arztpraxen mit Fremdsprachenkompetenz: <http://bayouma-gesundheit.de/arzte-mit-versch-sprachen-in-berlin/>

Psychosoziale Hilfen

Clearingstelle für geflüchtete Menschen mit psychischen Symptomen (für Kinder und Erwachsene)

Turmstr. 21, Haus M, EG, 10551 Berlin

Nur mit Anmeldung! Tel. 397 630 25 bzw. clearingstelle@charite.de

Zentrum Überleben (ehemals Behandlungszentrum für Folteropfer) (mit Kinder- und Jugendabteilung)

Gesundheits- und Sozialzentrum GSZ Moabit Haus K, Aufgang C, 3. Stock

Turmstr. 21, 10559 Berlin –Tiergarten, <https://www.ueberleben.org/>

Telefonsprechstunde Ambulante Abtlg. für Erwachsene mittwochs 11 – 12 Uhr, Tel. 30 39 06 - 0

Telefonsprechstunde Ambulante Abtlg. für Kinder & Jugendliche mittwochs 12 – 13 Uhr, Tel. 30 39 06 – 11.

XENION Psychosoziale Hilfen für politisch Verfolgte e.V.

Paulsenstr. 55/56, 12163 Berlin-Steglitz, Tel. 030 880667322, www.xenion.org

Telefonische Terminvereinbarung: Montag – Donnerstag 10 – 12 Uhr

psychologische Beratung, soziale Beratung, Psychotherapien.

TransVer Psychosoziales Ressourcen-Netzwerk zur interkulturellen Öffnung

Brunnenstraße 188-190, Eingang über das Senatsgebäude, 3. Hof, Tieremise, 10119 Berlin

Tel. 030 / 209 69 04 – 0, transver@charite.de

Offene Beratung ohne Termin Dienstag und Donnerstag 09.00 – 18.00 Uhr (Deutsch, Polnisch, Englisch,

Rumänisch, Italienisch, Spanisch, Französisch), Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr (Farsi, Dari), Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr (Arabisch).

Psychiatrische Institutsambulanz/ Vivantes Humboldt-Klinikum

Zentrum für Transkulturelle Psychiatrie

Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik, Haus 20, Oranienburger Str. 285, 13437 Berlin, Telefon: 030 130 11 95 63

Montag - Donnerstag 07:30 – 18.00 Uhr, Freitag 08.00 – 16.00 Uhr

Sprachen: Arabisch, Dari, Deutsch, Englisch, Farsi, Französisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Türkisch, Ukrainisch und weitere.

Zentrum für interkulturelle Psychiatrie und Psychotherapie (ZIPP)

Psychiatrische Institutsambulanz der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie/Charité Campus Mitte

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Charité Campus Mitte

Charitéplatz 1, 10117 Berlin, Tel.450 517 095

telefonische Terminvereinbarung: Montag - Freitag 8.30-16.30 Uhr.

Psychiatrische Institutsambulanz /St. Hedwig Krankenhaus

Spezialsprechstunde für geflüchtete Menschen

Große Hamburger Straße 5–11, 10115 Berlin, Haus Josef, 5. Etage, Tel. 231 121 20

Offene Sprechstunde Montag, Dienstag, Donnerstag 14:00 – 16:00 Uhr, Mittwoch, Freitag 13:00 – 14:30 Uhr.

Mobile Kontakt- und Beratungsstelle für Geflüchtete in Flüchtlingsunterkünften des Bezirks Mitte

Wiesenstr. 30 im Tageszentrum Wiese, 13357 Berlin; E-Mail: k.wittig@kbsev.de oder r.alqag@kbsev.de

telefonische Terminvereinbarung: 0159 - 01142468

Beratung zu psychiatrischen und psychosozialen Fragestellungen und ggf. Vermittlung.

Mobile Kontakt- und Beratungsstelle für Geflüchtete Psychosoziale Initiative Moabit e.V.

Waldstraße 7 (Seitenflügel), 10551 Berlin; E-Mail: kbsmobil@waldstrasse7.de

Telefon: 0178 – 1376552

Beratung auf Deutsch, Englisch und Arabisch.

Dolmetscherdienste

Integrationslotsen (mehrsprachig)

Beusselstraße 80, 10553 Berlin; Tel.: 340 964 26

Kostenfrei; Begleitung zu Ämtern, Sprachmittlung in einfachen Zusammenhängen, Erklären behördlicher Strukturen, Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen.

Gemeindedolmetschdienst Berlin

Müllenhoffstr 17, 10967 Berlin-Kreuzberg, Tel.: 443 190 91, www.gemeindedolmetschdienst-berlin.de

Gemeindedolmetscher/-innen können Berliner Einrichtungen im medizinischen und sozialen Bereich helfen (kostenpflichtig).

Beratungsangebote für nicht krankenversicherte Menschen

Clearingstelle für Menschen ohne Krankenversicherung der Berliner Stadtmission e.V.

Sozialrechtliche und aufenthaltsrechtliche Beratung um Menschen mit unklarem Versicherungsstatus in die Regelversorgung zu integrieren.

Lehrter Str. 68, 10557 Berlin, Tel. (030) 690 33-3, info@berliner-stadtmission.de,

Offene Sprechzeiten Montag und Dienstag: 10.00 Uhr – 12.30 Uhr, Mittwoch: 13.00 Uhr – 16.30 Uhr,

Donnerstag: 17.00 Uhr –19.30 Uhr.

Behandlungsangebote für nicht versicherte Menschen

Büro für medizinische Flüchtlingshilfe

Vermittlung medizinischer Hilfe für Menschen ohne Aufenthaltsstatus bzw. ohne Anspruch auf Sozialhilfe etc.
Gneisenaustr. 2a (Hinterhof), 10961 Berlin-Kreuzberg, Tel. 694 67 46, www.medibuero.de
Montag 15.30 - 18.30 Uhr.

Malteser Migranten Medizin

Medizinische Hilfe für Menschen ohne Aufenthaltsstatus bzw. ohne Krankenversicherung auch zahnärztliche Versorgung auf telefonische Anfrage.

Aachener Str. 12, 10713 Berlin-Wilmersdorf, Tel. (030) 827 221 02, www.malteser-berlin.de
Dienstag, Mittwoch und Freitag 9- 14 Uhr, Mittwoch 9 – 12 Uhr Kinderarztsprechstunde.

Medizin Hilft e.V.- open.med Berlin

Anlaufstelle für Geflüchtete, Menschen ohne Krankenversicherung und Menschen ohne Aufenthaltsstatus.
Teltower Damm 8a, 14169 Berlin-Zehlendorf, Telefon Mo –Fr 9.30 Uhr bis 17 Uhr mobil: 0176 63152094
Sprechstunde für Erwachsene: Dienstag: 16 –18 Uhr, Donnerstag: 15 –17 Uhr
Sprechstunde für Kinder: Dienstag: 13 –15 Uhr.

Telefonische Auskunft der Berliner Kinderschutzhotline

Tel.: 61 00 66, täglich 24 Stunden erreichbar (Deutsch, Russisch, Türkisch, Arabisch)

Bei Verdacht, dass das leibliche oder emotionale Wohl eines Kindes oder Jugendlichen durch das Verhalten der Personensorgeberechtigten oder Dritter bedroht bzw. gefährdet ist.